

## TISCHTENNIS

2. Bezirksliga: VfB Greiz – VfL 1990 Gera II 9 : 5

Vor Spielbeginn war man auf Greizer Seite skeptisch, ob es überhaupt zu einem Punktgewinn gegen die starken Geraer reichen würde, aber diesmal war das Glück auf VfB – Seite, denn der VfL musste mit drei Ersatzleuten antreten.

Die halbe Miete für Greiz war schon der Gewinn aller drei Doppel. Hempel/Oefler und Klemet/Richter gewannen in vier Sätzen, Halbritter/Bretschneider im Entscheidungssatz gegen Jahn/Scherl. Im oberen Paarkreuz gab es die ersten Punktverluste, Bretschneider fand nicht die Mittel gegen Jahn, Hempel unterlag gegen Scherl, wie schon gewohnt knapp im fünften Satz. Danach konnten Halbritter, Richter und Oefler klare Erfolge verbuchen. Nach einer hauchdünnen Niederlage von Klemet, holte Hempel den erwarteten Zähler gegen Jahn. Nun schickte sich Bretschneider an, gegen Scherl zu bestehen. Doch auch er schaffte es nicht, das Bollwerk zu knacken (9:11 im fünften Satz). Unerwartet musste dann auch noch Halbritter gegen Böhm die Segel streichen. Zwei Punkte brauchte man noch zum Sieg, zum Glück hielt Richter durch und punktete im fünften Satz gegen Langer. Oefler war es vorbehalten, den neunten Punkt gegen die sich tapfer wehrende Neitz zu holen.

Noch mal gut gegangen, der zweite Tabellenplatz konnte verteidigt werden.

Punkte für Greiz: Richter, Oefler je 2,5 Hempel, Halbritter je 1,5

Bretschneider, Klemet je 0,5

Krause